Es war einmal ...

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 34

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Es war einmal ...

Es war während des Aktivdienstes. Unsere Kompanie war in einem Tessiner Dorf zur sogenannten Gotthardwache einquartiert, die Unteroffiziere in einem kleinen Hotel. Sonst stiegen dort Durchreisende oder Kaufleute ab, doch ohne militärische Einquartierung wären die Leute brotlos gewesen. Nebenan war ein Spezereiladen, in dem wir Soldaten so ziemlich alles kaufen konnten. Auch ohne Rationierungsmarken. Davon machten wir auch ziemlich Gebrauch, besonders wenn wir in Urlaub fuhren.

Einmal plauderten wir in der Osteria mit dem Krämer und fragten, wie er es anstelle, ohne mit den Behörden Schwierigkeiten zu bekommen.

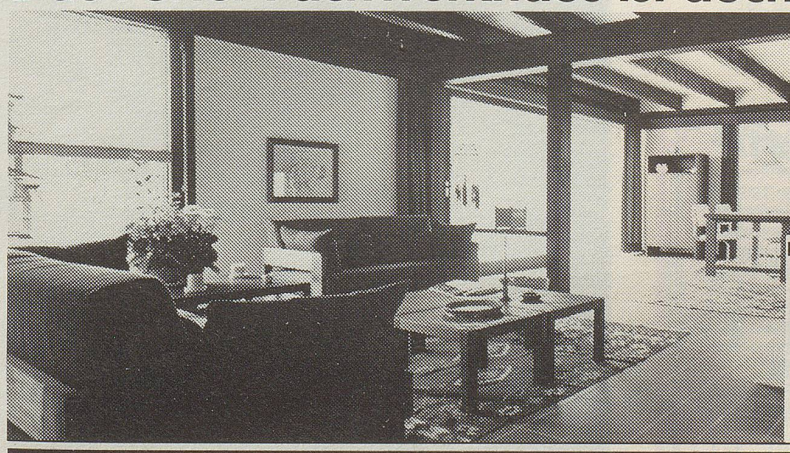
«Ja, wissen Sie denn nicht, dass wir in Svizzera eine gute Arbeitsteilung haben? – Sehen Sie, in Bern wurden die Verordnungen gedruckt – im Ticino werden sie gelesen – im Welschland wird darüber diskutiert – und in der deutschen Schweiz werden sie dann durchgeführt. Ecco!»

«Aber es gibt doch sicher Kontrollen?» fragten wir. «O ja, es gibt Kontrolleure. Aber die sind auch froh, wenn sie von Nino eine Salami oder Mortadella ohne Marken bekommen. Wer will denn schon nachzählen, wieviel Reis und wie viele Spaghetti im Lager ist. Alles unproduktive Arbeit!»

Ja, Arbeitsteilung! – Manchmal habe ich wirklich den Eindruck, sie funktioniere noch immer dann und wann.

Adolf Heizmann

Das Furter Fachwerkhaus ist auch ein Stimmungshaus.



Was alles an und in einem Furter Fachwerkhaus steckt, erfahren Sie in unserer Dokumentation oder in den Musterhäusern Dottikon und Fehraltorf.

GUTSCHEIN FÜR GRATIS-DOKUMENTATION G

Name

Strasse

PLZ/Ort Ne

Furter Holzbau AG 5605 Dottikon, Tel. 057-24 19 78
8320 Fehraltorf, Tel. 01-954 22 04